

Vera Isabella Langer

# **Laesio enormis**

Ein Korrektiv im Römischen Recht

Tectum Verlag

I.	<b>Vorwort</b> .....	13
II.	<b>Einleitung</b> .....	15
III.	<b>Eine Definition für die <i>laesio enormis</i>?</b> .....	17
IV.	<b>Erörterung der C.4,44,2 in Anlehnung an die heutige Wissenschaft vom römischen Recht</b> .....	19
1.	Text der C.4,44,2 .....	19
2.	Übersetzung:.....	19
3.	Herkunft und Inhalt der C. 4,44,2.....	20
	a) Unkritische Betrachtung des Inhalts der C.4,44,2 .....	22
	b) <i>pretium</i> in der klassischen Doktrin .....	26
	aa) <i>certum pretium</i> .....	26
	bb) <i>iustum pretium</i> :.....	27
	cc) <i>verum pretium</i> :.....	29
	c) Kritische Betrachtung des Inhalts und der Herkunft der C.4,44,2.....	30
	aa) Zusammenhang mit C.4,44,8 .....	30
	bb) C.4,44,2 als Fall einer Teilzahlung.....	31
	cc) C.4,44,2 - eine Spezialregelung für den Fall der <i>in integrum restitutio</i> .....	32
	dd) Die Auflösung eines fiskalischen Verkaufs wegen zu geringem Preis - Vorläufer der C.4,44,2?.....	37
	ee) C.4,44,2 als Manifestation moralischer Wertvorstellungen .....	37
	ff) C.4,44,2 als Hilfe gegen ökonomische Mißstände .....	39
4.	Entwicklung der C. 4, 44, 2 .....	40
5.	Ergebnis der Erörterung.....	43

<b>V.</b>	<b>Erörterung der Gesetzgebung, Rechtsprechung und Literatur zur Anwendung der <i>laesio enormis</i> im Hinblick auf betroffene Verträge, betroffene Gegenstände, betroffene Personen.....</b>	<b>45</b>
1.	Die Anwendung der <i>laesio enormis</i> im Mittelalter.....	45
a)	Die Anwendung der <i>laesio enormis</i> in der mittelalterlichen Rechtsprechung.....	45
b)	Über die Anwendung der <i>laesio enormis</i> in der mittelalterlichen Literatur.....	46
aa)	Über die Anwendung bzgl. der betroffenen Verträge.....	46
bb)	Über die Anwendung bzgl. der betroffenen Gegenstände.....	48
cc)	Über die Anwendung bzgl. der betroffenen Personen.....	50
c)	Die Anwendung der <i>laesio enormis</i> in der mittelalterlichen Gesetzgebung.....	55
d)	Abschließende Bemerkung über die Anwendung im Mittelalter.....	56
2.	Die Anwendung der <i>laesio enormis</i> in der mittleren bis späten Rezeption und im frühen <i>usus modernus</i> (16., 17. Jh.).....	58
a)	Anwendung in der Gesetzgebung.....	58
b)	Die Frage nach der Existenzberechtigung und der generellen Anwendbarkeit der <i>laesio enormis</i> .....	61
aa)	Bei Grotius.....	61
bb)	Bei Pufendorf.....	62
cc)	Bei Voet.....	63
dd)	Bei Thomasius.....	64
ee)	Bei Christian Wolff.....	65
c)	Die Anwendung in der übrigen Literatur.....	65
d)	Die Anwendung der <i>laesio enormis</i> in der Rechtsprechung am Beispiel eines Falls aus den „Juristischen Händeln“.....	70

e)	Abschließende Bemerkung zur Anwendung im 16. und 17. Jh. ....	71
3.	Die Anwendung der <i>laesio enormis</i> in Gesetzgebung, Rechtsprechung und Literatur vom Beginn des 18. Jhs. bis ins 19. Jh. ....	73
a)	Rechtsprechung am Beispiel der „Observationes tumultuariae“ von Bynkershoek .....	73
b)	Gesetzgebung des 18. Jhs. ....	75
c)	Die Anwendung der <i>laesio enormis</i> in der Literatur des 18. und 19. Jhs. ....	76
aa)	Die Anwendung im <i>usus modernus</i> .....	76
bb)	Die Anwendung bei den Pandektisten .....	76
d)	Die Anwendung im frühen und mittleren 18. Jh. und im 19. Jh. im Vergleich .....	79
e)	Die Anwendung der <i>laesio enormis</i> in den Kodifikationen .....	80
aa)	<i>Laesio enormis</i> im Codex Maximilianeus Bavaricus Civilis von 1756 .....	80
bb)	Die <i>laesio enormis</i> im Allgemeinen Landrecht für die Preußischen Staaten von 1794 .....	81
cc)	Die <i>laesio enormis</i> im Code Civile von 1804 .....	82
dd)	Die <i>laesio enormis</i> im ABGB von 1811 .....	83
ee)	Die <i>laesio enormis</i> im Deutschen Handelsgesetzbuch von 1861 .....	84
ff)	Die <i>laesio enormis</i> im sächsischen BGB von 1863 .....	84
gg)	<i>laesio enormis</i> als fester Bestandteil der sog. großen Naturrechtskodifikationen .....	85
<b>VI.</b>	<b>Erörterung des Erkenntnisses des OAG München vom 3. März 1856 .....</b>	<b>87</b>
1.	Die Prozeßparteien .....	88
2.	Sachverhalt .....	88
3.	Klagebegehren .....	88

4.	Argument der Verteidigung.....	88
5.	Die Erkenntnisse der drei Instanzen .....	90
6.	Das Hauptargument des OAG München.....	90
<b>VII.</b>	<b>Von der Spezialregelung zum Rechtsinstitut .....</b>	<b>93</b>
<b>VIII.</b>	<b>Die <i>laesio enormis</i> und das BGB .....</b>	<b>95</b>
1.	§138 II BGB - eine „rudimentäre“ <i>laesio enormis</i> ? .....	95
2.	Begründung für die Ablehnung der Aufnahme der <i>laesio enormis</i> ins BGB.....	97
3.	Der Begründung zugrunde liegende allgemeine Vorstellungen .....	97
<b>IX.</b>	<b>Rückgriff auf einen Gedanken der <i>laesio enormis</i> - eine sinnvolle Empfehlung an die neuere Rechtsprechung und Gesetzgebung? .....</b>	<b>101</b>
<b>X.</b>	<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>105</b>